

Capadur ImprägnierLasur 3 in 1

Der Dreifachschutz für Holz



Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Offenporige Alkydharzlasur mit Dreifachfunktion. Farbige Gestaltung, Wetterschutz und zugelassener Holzschutz gegen Bläue- und Fäulnispilzbefall auf nicht maßhaltigen Holzbauteilen (wie Verbretterungen, Zäunen, Schindeln, Balkonbrüstungen, Schalungen, Pergolen usw.) und auf begrenzt maßhaltigen Holzbauteilen (wie Nut- und Federverbretterungen, Fensterläden, Tore, Fachwerk u. ä.). Als Grundierung für maßhaltige Holzbauteile (wie Fenster und Türen).

Vor der Beschichtung von plattenförmigen Holzwerkstoffen (wie z.B. Massivholzplatten, Furnierschicht-Sperrholz, Holzspan- oder Holzfaserplatten) bitte die Hinweise im BFS-Merkblatt Nr. 18 Abs. 2.2.3 ff. beachten.

Nur für den Außenbereich.

Außenfenster und Außentüren dürfen allseitig mit Capadur ImprägnierLasur 3 in 1 behandelt werden.

Capadur ImprägnierLasur 3 in 1 dient dem vorbeugenden Schutz vor holzverfärbenden Pilzen (z.B. Bläuepilze) und Fäulnis auf Holzbauteilen ohne Erdkontakt im Außenbereich. Für den Schutz von statisch beanspruchten Holzbauteilen vor Fäulnis und Insektenbefall sind speziell zugelassene Holzschutzmittel zu verwenden.

Zugelassenes Biozidprodukt gemäß Verordnung (EU) 528/2012.

Biozidart:	Holzschutzmittel (PT8)
Reg.-Nr.(BauA):	N-77150
Wirkstoff (pro 100g):	0,95g IPBC 0,01g Diamin

Eigenschaften

- Hohe Eindringtiefe
- UV-Schutz
- Zugelassenes Holzschutzmittel
- Aromatenarme Lösemittel
- Dünnschichtig
- Leichte Verarbeitung, einfache Renovierung
- Blättert nicht ab
- Überarbeitbar mit lösemittelhaltigen und wasserverdünnbaren Lasuren

Materialbasis

Alkydharz

Verpackung/Gebindegrößen

2,5 Ltr.

Farbtöne

Kiefer, Eiche, Nussbaum, Teak, Palisander

Glanzgrad

Seidenmatt

Der Glanzgrad variiert in Abhängigkeit von der Rauigkeit und Saugfähigkeit der Oberfläche.



Lagerung

Bitte kühl lagern und Gebinde dicht verschlossen halten.

Technische Daten

- Dichte: ca. 0,86 g/cm³ bei 20 °C
- Festkörpergehalt: ca. 23 Gew.-%

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Für saugfähige nicht und begrenzt maßhaltige Holzbauteile geeignet.
Als Grundierung auf maßhaltigen Holzbauteilen. Der Untergrund muss sauber, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein.
Die Holzfeuchte darf bei maßhaltigen Holzbauteilen 13 % und bei begrenzt und nicht maßhaltigen Holzbauteilen 15 % nicht überschreiten. Die Grundsätze des konstruktiven Holzschutzes sind zu beachten. Diese sind Voraussetzung für einen dauerhaften Holzschutz mit Beschichtungsstoffen.

Untergrundvorbereitung

Neue Holzbauteile:

Glatte Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen, austretende Holzinhaltstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen.

Altes Holz unbehandelt:

Vergraute, verwitterte Holzoberflächen bis auf das gesunde, tragfähige Holz abschleifen, gründlich reinigen.

Beschichtetes Holz:

Altbeschichtungen wie Lacke und Dickschichtlasuren bis auf die saugfähige Holzoberfläche entfernen. Festhaftende Dünnschichtlasuren anschleifen, reinigen und auf Verträglichkeit mit Capadur ImprägnierLasur 3 in 1 prüfen.

Auftragsverfahren

Capadur ImprägnierLasur 3 in 1 vor Gebrauch aufrühren. Capadur ImprägnierLasur 3 in 1 kann gestrichen oder gespritzt werden. Die Spritzverarbeitung darf aufgrund der bioziden Wirkstoffe nur in geschlossenen Spritzanlagen mit geeigneter Filtertechnik erfolgen. Der Spritzauftrag ist nur für den Materialauftrag geeignet. Für ein wolken- und ansatzfreies Ergebnis muss in der Regel mit dem Pinsel oder einer Streichbürste nachgearbeitet werden. Beim Streichen von Fenstern und Außentüren für gute Belüftung und Innenventilation sorgen. Fenster und Türen offen halten (Querlüftung, Luftwechsel mind. 5 m³/h). Die Aufenthaltsdauer im Arbeitsbereich ist zu minimieren.

Hinweise für den Spritzauftrag:

	Arbeits-/Spritzdruck	Zerstäubedruck	Düse
Airless	160 – 180 bar		0,007 – 0,011 inch
Aircode	60 – 90 bar	1 – 2 bar	0,007 – 0,011 inch
Niederdruck			1,5 mm
Hochdruck		2 – 4 bar	1,5 mm

Beschichtungsaufbau

	Untergrund	Einsatz	Grundierung	Zwischen- & Schlussbeschichtung
Capadur-Systeme zur Beschichtung von Holz im Außenbereich ¹⁾	Maßhaltige Holzbauteile	außen	Capadur ImprägnierLasur 3 in 1	2x Capadur F7-LangzeitLasur oder 2x Capadur UniversalLasur
	Begrenzt maßhaltige Holzbauteile	außen	Capadur ImprägnierLasur 3 in 1	2x Capadur ImprägnierLasur 3 in 1 oder 2x Capadur F7-LangzeitLasur oder 2x Capadur UniversalLasur
	Nicht maßhaltige Holzbauteile	außen	Capadur ImprägnierLasur 3 in 1	2 x Capadur ImprägnierLasur 3 in 1
Alternative mit wasserverdünnbarer Holzlasur ¹⁾	Maßhaltige Holzbauteile, begrenzt maßhaltige Holzbauteile, nicht maßhaltige Holzbauteile	außen	Capadur ImprägnierLasur 3 in 1	2x Capadur DecorLasur oder 2x Capadur UniversalLasurGeo

1) Für einen optimalen UV-Schutz muss mindestens 3x „farbig“ lasiert werden.

Holzbauteilen bedürfen der regelmäßigen Pflege in Form von Überholungsbeschichtungen. Die erforderlichen Renovierungsintervalle sind u. a. abhängig von der Bewitterungsintensität, der Qualität und Beschaffenheit des Holzes sowie der Schichtdicke der Beschichtung. Mit dem Capadur Holz-Chronograph können die erforderlichen Renovierungs- und Pflegeintervalle ermittelt werden. Damit ist eine vorausschauende Beratung des Kunden möglich.

Verbrauch	<p>Streichauftrag auf glatten Holzoberflächen: Ca. 80 – 100 ml/m²/Auftrag je nach Saugfähigkeit des Untergrundes</p> <p>Geprüfte Aufbringmenge als Holzschutz: 160 - 180 ml/m²</p> <p>Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrundbeschaffenheit abweichen können (z. B.: sägerauhe Holzoberflächen). Exakte Verbrauchswerte sind nur nach vorheriger Probebeschichtung zu ermitteln.</p>
Verarbeitungsbedingungen	<p>■ Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur: mind. 5 °C (günstiger Bereich: 10 bis 25 °C) ■ Relative Luftfeuchte: ≤ 80 %</p>
Trocknung/Trockenzeit	<p>Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit: Nach 12 Std. trocken und überstreichbar.</p> <p>Das Saugvermögen des Holzuntergrundes beeinflusst Trocknung und Glanz. Auf Hölzern mit Holzinhaltsstoffen (z. B. Eiche, Tropenhölzer) können sich Trocknungsverzögerungen einstellen.</p>
Werkzeugreinigung	Werkzeug nach Gebrauch mit Kunstharzverdünnung oder Universalverdünnung reinigen.

Hinweise

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)	<p>Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Unter Verschluss aufbewahren. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Auftragen durch Rollen oder Streichen: Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.</p> <p>Enthält Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer. Enthält 2-Butanonoxim, 3-Iod-2-propinylbutylcarbamate, Propiconazol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.</p> <p>Hotline für Allergiker: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).</p> <p>Biozidprodukte vorsichtig verwenden.</p> <p>Allgemeine Warnhinweise: Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor tierischen und/oder pflanzlichen Schädlingen. Bitte deshalb nur nach Gebrauchsanweisung und nur dort verwenden, wo der Schutz des Holzes erforderlich ist. Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Während der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Das Holzschutzmittel ist nicht anzuwenden bei Holz, welches bestimmungsgemäß in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommt. Ebenso Bienenhäuser, Gewächshäuser (innen) und Sauna-Anlagen (innen) und Flächen, die von Fledermäusen genutzt werden, nicht damit behandeln. Pflanzen zurückbinden und nicht benetzen. Im Innenbereich nicht verwenden. Nicht bei offenem Licht und offenem Feuer arbeiten. Bei der Lagerung und Verarbeitung von Holzschutzmitteln die gesetzlichen Bestimmungen über die Reinhaltung von Grund- und Oberflächenwasser sowie der Luft beachten. Nur in Originalgebinden lagern! Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen! Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Nicht bei Temperaturen unter +5 °C oder über +30 °C lagern.</p>
Entsorgung	Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben. Abfallschlüssel nach EAK: 030205 andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	dieses Produktes (Kat. A/f): max. 700 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 700 g/l.
Gisco	HSL10
Produkt-Code Farben und Lacke	HSM-LV30
Technische Beratung	Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.
Technischer Beratungsservice	<p>Tel.: +49 6154 71-71710 Fax: +49 6154 71-71711 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de</p>

Technische Information Nr.189 · Stand: Dezember 2020

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.